



2. Fachsymposium Feuersalamander

07. - 09. Oktober 2022

**Im
Hotel-Gasthof Weigmannsdorf
Lichtenberg**

Inhalt

Das Verbreitungsgebiet des Feuersalamanders erstreckt sich über drei Kontinente. Im Laufe der Zeit sind zahlreiche Formen, Varianten, Arten und Unterarten beschrieben worden. Obwohl in den letzten Jahren umfangreiche systematisch-phylogenetische Untersuchungen durchgeführt wurden, ist die Taxonomie der Feuersalamander noch nicht endgültig abgeschlossen. Allein die Variabilität in Größe, Farbmuster und Verhalten wirft immer noch offene Fragen auf. Trotz der unglaublichen Anpassungsfähigkeit an den Lebensraum, unterschiedlichster Strategien der Fortpflanzung und die regionale Witterung, sind die Feuersalamander aus unterschiedlichsten Gründen akut gefährdet. Besonders der Chytridpilz *Batrachochytrium salamandrivorans* zeigt in erschreckender Weise, wie selbst individuenreiche Vorkommen in kurzer Zeit fast vollständig erlöschen können. Eine spezielle Herausforderung stellt hierbei auch der Klimawandel dar. Insbesondere der Mangel an Wasser während der Larvalphase der Salamander über mehrere Laichperioden hinweg, ist besonders für kleine Populationen existenzbedrohend.

Zu diesen und anderen Themen treffen sich deshalb alle Interessierten auf einem dreitägigen Austausch. Vom 7. bis 9. Oktober 2022 findet in Sachsen das 2. Fachsymposium Feuersalamander statt. Die Vortragsveranstaltung findet am Freitag den 7. Oktober im Gasthof Weigmannsdorf in Lichtenberg statt. Mehrere äußerst interessante Beiträge versprechen eine im Anschluss rege Diskussion. Für Übernachtung und gastronomische Versorgung ist im Hotelgasthof bestens gesorgt.

Am Samstag und Sonntag werden auf mehreren Exkursionen verschiedene Populationen des Feuersalamanders in Sachsen besichtigt. An der nordöstlichen Verbreitungsgrenze der Art werden in kleinen, isolierten Vorkommen und in sehr großen, individuenstarken die Auswirkungen von Klimawandel und aktueller Landnutzung aufgezeigt. Neben praktischen Artenschutzmaßnahmen, werden auch verschiedene Methoden des Nachweises von Adulti, Juvenilen und Larven im Gelände gezeigt.

Programm

Freitag 7. Oktober 2022

9 Uhr Begrüßung durch den NABU Freiberg

Vorträge

Andreas Püwert, NABU Freiberg

**„Der Feuersalamander in Sachsen im Angesicht des Klimawandels -
Anpassung oder Rückzug?“**

Heidi Enderlein, BUND / Lorenz Laux, BUND Sachsen

**„Dokumentation des Feuersalamandervorkommens in ausgewählten Gebieten
Mittelsachsens“**

Malvina Hoppe, LBV Bayern / Horst Schwemmer, BN Bayern

„Artenhilfsprogramm Feuersalamander in Bayern“

Pia Oswald, UNI Bielefeld

**„Population analysis of the European fire salamander with a new photo-identification
software based on larval recapture data“**

Stefan Lötters, UNI Trier

„Aktuelles zum Chytridpilz *Batrachochytrium salamandrivorans*“

Begüm Tus, UNI Trier

„Kann ein ehrenamtsbasiertes Bsal-Monitoring in Deutschland gelingen?“

Andreas Püwert, NABU Freiberg

**„Zum Balz- und Paarungsverhalten des Monchique Feuersalamander
(*Salamandra crespoi*) in der Algarve“**

Posterbeiträge

Laura Schulte, UNI Bielefeld

**„Comparison of different automated photographic identification softwares for
European fire salamander larvae and adults“**

Programm

Samstag 8. Oktober 2022

09:30 Uhr Treffpunkt Lochmühle Langenau

Exkursionen

Auf einer Ganztagestour werden 5 Vorkommen im Erzgebirge und deren Vorland aufgesucht. Vor Ort werden die für Sachsen typischen Salamanderlebensräume und die teils sehr auffälligen Abweichungen der unterschiedlichen Populationen erklärt. Der nordöstliche Arealrand des geschlossenen mitteleuropäischen Verbreitungsgebietes des Feuersalamanders und deren Vorposten verläuft quer durch Sachsen. Im Gelände werden laufende populationsökologische Untersuchungen direkt am Arealrand erläutert und verschiedene Nachweismethoden gezeigt.

Eine Pause wird als Picknick durchgeführt. Kaffee und Tee ist vor Ort. Für die Verpflegung ist jeder Teilnehmer selbst zuständig. Lunchpakete können für Übernachtungsgäste im Gasthof Weigmannsdorf bestellt werden.

Lochmühle Langenau

Exkursion zur Lochmühle Langenau einem heute isolierten Vorkommen mit 400 Alttieren. Besichtigt werden praktische Artenschutzmaßnahmen an Laichgewässern und Landhabitat.

Obergruna

Besichtigung einer isolierten Population an der Freiburger Mulde. Mit der geringen Zahl an Alttieren liegt diese unter der Nachweisgrenze.

Reichenbach

Eine noch vor 30 Jahren große Population innerhalb der Ortschaft Reichenbach. Heute trotz Artenschutzmaßnahmen stetiger Rückgang.

Kriebstein

Exkursion an die Zschopau zu einem stabilen Vorkommen mit mehreren Teilpopulationen.

Waldheim

Kleinvorkommen unmittelbar an der nordöstlichen Verbreitungsgrenze mit überwinterten Larven und unterirdischen Laichgewässern.

Abendessen

in Freiberg, nach Karte

Bitte alle Schuhe vor den Exkursionen und zwischen den Exkursionszielen gründlich desinfizieren!

Programm

Sonntag 9. Oktober 2022

09:30 Uhr Hotel am Kunnerstein Augustusburg

Exkursion Augustusburg

Der letzte Tag führt uns zum aktuell individuenstärksten Vorkommen des Feuersalamanders in Sachsen. Die Population befindet sich an der Zschopau an der Grenze vom Ost- zum Westerzgebirge. Als Winterquartiere suchen die Tiere bis in 1 km Entfernung Blockhalden, Felsen und Trockenmauern auf.

Mittagessen und letzte Diskussionen sind in Augustusburg vorgesehen.

Ende der Veranstaltung und Heimreise



Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort / Übernachtung

Hotel-Restaurant Gasthof Weigmannsdorf

Hauptstraße 46

09638 Lichtenberg/OT Weigmannsdorf

<https://gasthof-weigmannsdorf.de/>

Telefon: +49 (0)37 323 - 5590

Telefax: +49 (0)37 323 - 5 59 39

E-Mail: gasthof.weigmannsdorf@t-online.de

Verpflegung 07. Oktober.2022

Bitte teilen Sie uns Ihre Essensauswahl bei Ihrer Anmeldung mit.

Pause Vormittag

Kaffee, Tee

4,50 €

Mittagessen

Gemüseschnitzel auf Blattspinat dazu Kartoffelecken

Putensteak mit Tomate und Mozzarella überbacken auf Blattspinat dazu Kartoffelecken 13,90 €

Sauerbraten mit Rotkohl und Klößen

Pause Nachmittag

Kaffee Tee Kuchen Obst

9.00 €

Abendessen

Schnitzel mit Pommes und Pilzsauce

Tilapia Barschfilet mit Dillsauce und Kartoffeln

13.90 €

Panierte Champignons mit Herzoginkartoffeln und Remouladensoße

Weitere Getränke

Erfrischungsgetränk 0,4l

4,20 €

Bier 0,4l

3,70 €

Teilnahme

Es wird keine Tagungsgebühr erhoben. Kosten für Übernachtung und Verpflegung müssen selbst getragen werden. Die Zimmerbuchung bitte unter dem oben angegebenen Kontakt vornehmen.

Bitte melden Sie sich bis 30.09.2022 per Email oder telefonisch beim Veranstalter an.

Die aktuellen Hygieneregeln sind einzuhalten.

Veranstalter

NABU Regionalgruppe Freiberg e.V.

Bernhard-Kellermann-Str. 20

09599 Freiberg

0176 /72588420

freiberg@nabu-sachsen.de



**In Kooperation mit dem
BUND Sachsen e.V.**



Ansprechpartnerin

Selina Schöne